

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **65 (1947)**

Heft 46

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

anstalt für Wasserbau und Erdbau an der E. T. H., Physikstrasse 3, Zürich, provisorisch anzumelden, wo auch das Bulletin Nr. 2 des Kongresses bezogen werden kann.

Die Wiederinstandstellung eines 148 m langen Strassen-Tunnels in Pennsylvania, dessen Betonauskleidung während 31 jähriger Betriebszeit durch Wasserinfiltration und Frost sehr stark beschädigt worden war, wird durch Ing. Laboon in der September-Nummer von «Civil-Engineering» beschrieben. Die Rekonstruktion erfolgte mittels einer dem Altbeton anliegenden und mit einem Rostschutzbelag versehenen, kontinuierlichen Wellblechverkleidung, mit innenliegenden, durch aufgeschweisste Runderisen verbundenen Profileisenrahmen, die zuletzt durchgehend ausbetoniert wurden. In den sechs Jahren seit der Instandstellung hat sich das Verfahren bestens bewährt und die Tunnelverkleidung blieb trocken, auch wo sich Betonrisse zeigten.

Der Borkenkäfer, der in verheerendem Mass in Süd-Deutschland aufgetreten ist, konnte wegen dieses trockenen Sommers heuer drei Generationen erzeugen; er hat z. B. dem Schwarzwald so zugesetzt, dass grosse Teile davon geschlagen werden müssen. Nur durch Schlagen befallener Bäume, Entrinden und Verbrennen von Rinde und Aesten an Ort und Stelle kann die Ausbreitung des Käfers verhindert werden. Leider sind Herde auch schon in den Kantonen Zürich und Schwyz, sowie anderwärts in der Schweiz festgestellt worden.

Eine neue Zementrohr-Fabrik in Fresno, Kal. ist in der Juli-Nummer von «Pit & Quarry» dargestellt. Eine automatische Rohrpresse fabriziert in acht Stunden etwa 300 m Einzelrohre von 25 bzw. 30 cm Durchmesser. Dem Beton der Rohre, die hauptsächlich für Bewässerungen verwendet werden, wird aus fabrikationstechnischen Gründen ein poren-treibendes Produkt beigemischt.

Stand und Entwicklungsrichtungen des Talsperrenbaues werden von Altmeister Ludin anhand von Beispielen aus aller Welt in Heft Nr. 3 von «Bauplanung und Bautechnik» knapp zusammenfassend geschildert. In der gleichen Nummer findet sich auch ein origineller Artikel über «Sünden bei Baugrund-untersuchungen».

Ueber die Wetterfestigkeit von Beton und Eisenbeton im Tiefbau berichtet Obering. J. Bächtold in Nr. 43 der «Schweiz. Techn. Zeitschrift» und stellt unter anderem die Forderung auf, dass die Dosierung nie geringer als P. 250 sein sollte.

Die Entwässerung von Flughäfen ist in der September-Nummer der «Proceedings» der ASCE an Hand von zwei detaillierten Beispielen in aller Gründlichkeit behandelt.

LITERATUR

Structural steelwork for buildings. By H. P. Smith. 112 p. and 24 fig. London 1946, Crosby Lockwood & Son, Ltd., 20, Tudor Street. Price 5 s.

Hydrographisches Jahrbuch der Schweiz 1946. Herausgegeben vom Eidg. Amt für Wasserwirtschaft, 167 S. und eine Schweizerkarte. Bern 1947. Zu beziehen bei der Eidg. Drucksachen- und Materialzentrale und in den Buchhandlungen. Preis kart. 35 Fr.

Regelungstheorie. Kleines Handbuch für Ingenieure und Studierende. Von Jost Hännly. 253 S. mit 100 Abb. Zürich 1947, Verlag AG. Gebr. Leemann & Co. Preis geb. 23 Fr.

Kunstgeschichte der Schweiz. Zweiter Band, Lieferung VI. Von Joseph Gantner. Plastik und Malerei der Hochgotik: Portale der Kathedralen, Grabmäler, Heiliggräber und Altäre — Wandmalereien des Trecento im Tessin. Wandmalereien in der Waadt, in Graubünden und in der Ostschweiz. Frauenfeld und Leipzig 1947, Verlag Huber & Co. AG.

Praktisches Elektro-Schweissen (Lichtbogen-Schweissen). Band 2 der Bücherreihe: Fabrikbetrieb und Werkstatt. Von Jakob Weiler. 72 S. mit Abb. Zürich 1947, R. Winter-Verlagsbuchhandlung. Preis kart. Fr. 5.70.

Beanspruchung von Strassenbelägen durch metallische Systeme. (Ersatzbereitung, Raupe, Walze, Wagenrad, Pferd). Von Dr. sc. techn. Ernst Zipkes. Nr. 4. der Mitteilungen aus dem Institut für Strassenbau an der E. T. H. 104 S. mit 142 Abb. Zürich 1947, Verlag AG. Gebr. Leemann & Co. Preis kart. 25 Fr.

Die Vorkalkulation im Maschinenbau (nach Refa). Band 3 der Bücherreihe: Fabrikbetrieb und Werkstatt. Von Alex. Richard. 72 S. mit über 60 Abb., Tabellen und Maschinenkarten. Zürich 1947, R. Winter-Verlagsbuchhandlung. Preis kart. Fr. 6.70.

Erfindungs-Revue. Illustrierte Kurzberichte über Erfindungspatente. Heft 3. Mit 190 Abb. und Angabe der Erfinder-Adressen. Bearbeitet von Marcus Emanuel Riggenbach. Basel 1947, Verlag Gebr. Riggenbach. Preis geb. Fr. 2.50.

Radio-Technik, Theorie und Praxis. Von Dr. J. Dürrwang. 5. Auflage. 216 S. mit 168 Abb. Basel 1947, B. Wepf & Co. Preis geb. 12 Fr.

Jubiläumsbuch 150 Jahre Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur-Töss, 1795—1945. 260 S. mit vielen Abb., 28 Tafeln und 32 S. Beilage.

Lehrbuch der Dynamik fester Körper. Für Techniker. Von Fritz Schaerer. 172 S. mit 106 Abb. Basel 1947, B. Wepf & Co. Preis geb. Fr. 17.50.

Lehrbuch der darstellenden Geometrie. Von Prof. Eduard Stiefel. 174 S. mit 110 Abb. Basel 1947, Verlag Birkhäuser. Preis kart. Fr. 24.50, gebunden Fr. 28.50.

Grundlagen der Eisengewinnung. Von Prof. Dr. Ing. Robert Durrer. 210 S. mit 85 Abb. und einer Tabelle. Bern 1947, Verlag Francke AG. Preis geb. 20 Fr.

Acoustics for Architects. By E. G. Richardson. 90 p. and 29 fig. London 1945, Edward Arnold & Co. Price 5 s.

WETTBEWERBE

Schulhaus in Flums. Wettbewerb unter sechs eingeladenen, mit je 800 Fr. honorierten Architekten. Architekten im Preisgericht: Stadtbaumeister E. Schenker (St. Gallen) und W. Sulser (Chur). Urteil:

1. Preis (1500 Fr.) Müller & Schregenberger, St. Gallen
 2. Preis (1300 Fr.) von Ziegler & Balmer, St. Gallen
 3. Preis (500 Fr.) C. Steinmann, Zürich
- Ankauf (350 Fr.) E. Mannhart, Zürich
Ankauf (350 Fr.) A. Hofer, Ragaz

Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des in den ersten Rang gestellten Entwurfes mit der Ausführung zu beauftragen.

Maison de repos des Cercles de Grandson et Concise. Fachleute im Preisgericht: die Architekten E. d'Okolski, J. Tschumi, W. Baumann, Ed. Virieux, Ch. Brugger und Ing. C. Oyex. Urteil über 20 eingereichte Entwürfe:

1. Preis (2500 Fr.) R. Pahud und R. Mamin, Lausanne; Mitarbeiter E. Vuilleumier
 2. Preis (2300 Fr.) Quillet, Perrelet & Stalé et Keller, Lausanne
 3. Preis (1800 Fr.) A. Berguer und R. Haemmerli, Lausanne
 4. Preis (1400 Fr.) F. J. Meyrat, Lausanne
- Ankäufe: M. Piccard, Lausanne; Cruchet & Eichhorn, Lausanne

Die preisgekrönten Entwürfe sind abgebildet im «Bulletin Technique Suisse Romande» vom 8. Nov. 1947.

Crédit Foncier Vaudois, Aigle. Fachleute im Preisgericht: Ing. C. Oyex, die Architekten E. d'Okolski, J. Tschumi, C. Brugger und E. Bebox. Urteil über 38 eingereichte Entwürfe:

1. Preis (3500 Fr.) A. Chappuis, Vevey
2. Preis (2600 Fr.) R. Pahud und E. Mamin, Lausanne
3. Preis (2400 Fr.) Perrelet & Stalé, Keller, Quillet, Lausanne

Die preisgekrönten Entwürfe sind abgebildet im «Bulletin Technique Suisse Romande» vom 8. Nov. 1947.

Verwaltungsgebäude des Kantons Baselland in Liestal (S. 378 lfd. Jgs.). Der Eingabetermin ist verschoben worden auf den 31. Januar 1948.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Zürich, Dianastr. 5. Tel. 23 45 07

VORTRAGSKALENDER

17. Nov. (Montag). Liberal.-Soz. Partei Zürich. 20 h im Gelben Saal des Volkshauses am Helvetiaplatz. Arch. H. Bernoulli (Basel): «Das städtische Bodenproblem».
17. Nov. (Montag). Volkshochschule Zürich. 20.30 h im Hörsaal 119 der Universität. Dr. W. Guldemann: «Entwicklung und Stand des Weltluftverkehrs».
17. Nov. (Montag). Naturforschende Gesellschaft in Zürich. 20.15 h im Auditorium II der E. T. H. Dr. J. Friedländer (Zürich): «Ein Ausflug nach den italienischen Vulkanen im März 1947» und Prof. Dr. R. L. Parker (Zürich): «Neuere Mineralfunde aus den Schweizer Alpen».
19. Nov. (Mittwoch). S. I. A. Zürich. 20.15 h auf der Schmidstube. Obering. A. Dudler, Kreisdirektion III der SBB: «Bahnhöferweiterung Zürich, generelles Projekt 1946».
19. Nov. (Mittwoch). Geograph.-Ethnograph. Gesellschaft Zürich. 20 h im Geograph. Institut der E. T. H., Sonneggstrasse 5. Dr. H. Jäckli (Zürich): «Morphologische und quartärgeologische Probleme im Hinterrheintal».
20. Nov. (Donnerstag). Universität Zürich. 18.15 h in der Aula. Prof. Dr. M. Waldmeier: «Entstehung und Entwicklung des Universums».
20. Nov. (Donnerstag). Kunsthistor. Vereinigung Zürich. 20 h im Botanischen Hörsaal der Universität. Künstlergasse 16. Arch. Hans Bernoulli (Basel): «Wiederaufbau zerstörter Städte: Wien, Budapest, Warschau, Köln, Frankfurt a. M., Hamburg».
31. Nov. (Freitag). Bündner Ing. u. Arch.-Verein. 20.00 h im Hotel Traube. Ing. E. Bucher, Weissfluhjoch: «Die Forschung im Kampf gegen die Lawinen».